



Programm der Demokratiekonferenz

Gegenseitige Blicke über die Grenze:
Bürgerbeteiligung und direkte Demokratie
in Deutschland und der Schweiz

21./22. Juni 2012, Aarau, Grossratssaal

Organisiert von der Landesregierung Baden-Württemberg und dem Regierungsrat des Kantons Aargau in Zusammenarbeit mit der Universität Konstanz und dem Zentrum für Demokratie Aarau (ZDA).

Universität
Konstanz



zda |
Zentrum für
Demokratie
Aarau

Hintergrund

Am 27. November 2011 entschied die Bevölkerung von Baden-Württemberg über die Zukunft des Bahnhofs in Stuttgart (Stuttgart 21). Diese Abstimmung hat der Diskussion über Bürgerbeteiligung und direkte Demokratie in Deutschland neue Impulse verliehen und das Interesse an der direkten Demokratie in der Schweiz belebt.

Die Regierung von Baden-Württemberg hat das klare Ziel, die Mitsprache der Bürgerinnen und Bürger zu stärken. Unter anderem möchte sie die formalen Hürden bei den Volksrechten abbauen. Der Kanton Aargau hat sich in den vergangenen Jahren gerade auch in Fragen der Demokratieentwicklung hervorgetan. Mit dem Zentrum für Demokratie Aarau (ZDA) befindet sich zudem ein wichtiges Forschungszentrum der direkten Demokratie im Kanton Aargau.

Am 31. August 2011 haben Ministerpräsident Winfried Kretschmann und der Aargauer Regierungsrat deshalb vereinbart, in Aarau eine gemeinsame Konferenz zur «Bürgerbeteiligung und direkten Demokratie» durchzuführen. Politik und Wissenschaft sollen einen neugierigen und kritischen Blick über die Grenze wagen, Missverständnisse abbauen und konstruktive Lösungen aufzeigen.

Programm

Donnerstag, 21. Juni 2012

11.45 Uhr Begrüssungsimbiss

12.15–12.40 Uhr Eröffnung der Konferenz

[Susanne Hochuli](#)

Frau Landammann Kanton Aargau

[Reinhold Gall](#)

Innenminister des Landes Baden-Württemberg

[Kathrin Scholl-Debrunner](#)

Grossratspräsidentin Kanton Aargau

12.40–13.05 Uhr

Einleitungsreferate

Begrüssung durch [Dr. Katja Gentinetta](#)
Tagungsleiterin

[Peter Gottwald](#)

Deutscher Botschafter in der Schweiz

[Dr. Tim Guldemann](#)

Schweizer Botschafter in Deutschland

THEMA 1

**Repräsentation und Legitimation bei
Bürgerbeteiligung**

13.05 Uhr Einführung durch die Tagungsleiterin

13.10 Uhr [Dr. Nadja Braun Binder](#), Universität Speyer/Bern:
Impulsreferat zur Debatte in Deutschland

13.30 Uhr [Prof. Dr. Theo Schiller](#), Universität Marburg:
Impulsreferat zur Debatte in der Schweiz

13.50 Uhr Fragen und Diskussion

THEMA 2

Quoren und Stimmbeteiligung bei direkt-demokratischen Instrumenten

- 14.10 Uhr** Einführung durch die Tagungsleiterin
- 14.15 Uhr** Prof. Dr. Peter Selb, Universität Konstanz:
Impulsreferat zur Debatte in der Schweiz
- 14.35 Uhr** Prof. Dr. Daniel Bochsler und
Frau Karima Bousbah, Universität Zürich, ZDA:
Impulsreferat zur Debatte in Deutschland
- 14.55 Uhr** Fragen und Diskussion
-

15.15–16.00 Uhr Kaffeepause

16.00–17.30 Uhr Themen-Ateliers in Kommissionszimmern

THEMA 1 (im Atelier 1)

- Diskussionsleitung: Ilse Erzigkeit, Mediatorin
- Prof. Dr. Kurt Nuspliger, Staatsschreiber Kanton Bern
- Dr. Theo Voegtli, Grossrat Kanton Aargau, CVP
- Winfried Mack, Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg, CDU
- Prof. Dr. Theo Schiller, Universität Marburg

THEMA 1 (im Atelier 2)

- Diskussionsleitung: Markus Häfliger, Neue Zürcher Zeitung
- Dr. Roland Bialek, Grossrat Kanton Aargau, Stv. Fraktionspräsident, EVP
- Dr. Marcel Bolz, Leiter Rechtsdienst des Regierungsrats, Kanton Aargau
- Dr. Martin Schairer, Bürgermeister Stuttgart,
Referat Recht, Sicherheit und Ordnung
- Dr. Nadja Braun Binder, Universität Speyer/Bern

THEMA 2 (im Atelier 3)

- Diskussionsleitung: [Gieri Caveltz](#), Aargauer Zeitung
- [Thomas Dähler](#), Leiter Parlamentsdienst, Kanton Basel-Stadt
- [Manfred Dubach](#), Grossrat Kanton Aargau, SP
- [Gisela Erler](#), Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung Baden-Württemberg
- [Prof. Peter Selb](#), Universität Konstanz

THEMA 2 (im Atelier 4)

- Diskussionsleitung: [Ute Kinn](#), Moderatorin
- [Dr. Daniel Heller](#), Grossrat Kanton Aargau, Fraktionspräsident, FDP
- [Lilian Studer](#), Grossrätin Kanton Aargau, Fraktionspräsidentin, EVP
- [Roman Huber](#), Geschäftsführender Vorstand von Mehr Demokratie e.V.
- [Dr. Hans-Ulrich Rülke](#), Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg, Fraktionsvorsitzender, FDP
- [Prof. Dr. Daniel Bochsler](#), Universität Zürich, ZDA

17.30–18.00 Uhr Grossratssaal: Präsentation der Ergebnisse aus den Themen-Ateliers in Kurzinterviews

Offizieller Abendanlass auf Schloss Lenzburg

18.00–19.15 Uhr	Transfer zum Schloss Lenzburg/Einchecken Hotel
ab 19.15 Uhr	Apéro und Abendprogramm auf dem Schloss
20.00 Uhr	Begrüssung durch Gastgeberin Frau Landammann Susanne Hochuli
20.10 Uhr	Grussbotschaft durch Co-Gastgeber Ministerpräsident Winfried Kretschmann

Programm

Freitag, 22. Juni 2012

- 09.00–09.25 Uhr** **Eröffnung des 2. Konferenztages**
- [Dr. Katja Gentinetta](#)
Tagungsleiterin
- [Alex Hürzeler](#)
Landstatthalter Kanton Aargau
- [Gisela Erler](#)
Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung Baden-Württemberg
- [Brigitte Lösch](#)
Erste stv. Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg, MdL, B90/Die Grünen
-

THEMA 3

Die Rolle der Regierung im Vorfeld eines Volksentscheids

- 09.25 Uhr** Einführung durch die Tagungsleiterin
- 09.30 Uhr** [Dr. Nico van der Heiden](#), Universität Zürich, ZDA:
Entwicklungen in der Schweiz
- 09.45 Uhr** [Prof. Dr. Thorsten Faas](#), Universität Mannheim:
Entwicklungen in Deutschland
- 10.00–11.00 Uhr** **Debatte im Grossratssaal**
- [Andreas Glarner](#)
Grossrat Kanton Aargau, Fraktionspräsident, SVP
- [Peter Buri](#)
Regierungssprecher Kanton Aargau
- [Anja Hajduk](#)
Stv. Vorsitzende der GAL-Bürgerschaftsfraktion,
Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft und
Senatorin a.D.
- [Dr. Nico van der Heiden](#), Universität Zürich, ZDA
- [Prof. Dr. Thorsten Faas](#), Universität Mannheim
-

- 11.00–11.25 Uhr** Kaffeepause
-

THEMA 4

Informelle Bürgerbeteiligung vor und nach einem Volksentscheid

11.25 Uhr	Einführung durch die Tagungsleiterin
11.30 Uhr	Prof. Dr. Jens Newig , Universität Lüneburg: Entwicklungen in Deutschland
11.45 Uhr	Prof. Dr. André Bächtiger , Universität Luzern: Entwicklungen in der Schweiz
12.00–13.00 Uhr	Debatte im Grossratssaal Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg Grossrat Kanton Aargau, SVP Alexandra Abbt-Mock Grossrätin Kanton Aargau, CVP Pia Schellhammer Vorsitzende der Enquete-Kommission «Aktive Bürgerbeteiligung für eine starke Demokratie» in Rheinland-Pfalz, MdL, B90/Die Grünen Thomas Funk Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg, SPD Dr. Jürgen Louis Bürgermeister Rheinhausen im Breisgau Prof. Dr. Jens Newig , Universität Lüneburg Prof. Dr. André Bächtiger , Universität Luzern
13.00–14.00 Uhr	Steh-Lunch

THEMA 5

Weiterentwicklung der direkten Demokratie - Ein Blick in die Zukunft

- 14.00 Uhr** Einführung durch die Tagungsleiterin
- 14.05 Uhr** [Prof. Dr. Andreas Auer](#), Universität Zürich, ZDA:
Herausforderungen der Demokratie in der Schweiz
- 14.25 Uhr** [Prof. Dr. Werner Patzelt](#), Techn. Universität Dresden:
Herausforderungen der Demokratie in Deutschland
- 14.45 Uhr** [Dr. Markus Notter](#), ehem. Regierungsrat Kt. Zürich:
Herausforderungen der Demokratie aus Sicht der
Schweizer Politik
- 15.15 Uhr** [Gisela Erler](#), Staatsrätin für Zivilgesellschaft und
Bürgerbeteiligung Baden-Württemberg:
Herausforderungen der Demokratie aus Sicht der
deutschen Politik
- 15.45 Uhr** **Fragen und Diskussion mit den Referenten**
- 16.15 Uhr** **Synthese** durch Staatsschreiber [Dr. Peter Grünenfelder](#)
Ausblick durch Staatsrätin [Gisela Erler](#)
-
- 16.30 Uhr** **Schluss der Konferenz**
-

